

PRESSEMITTEILUNG

Hohe Standards sichern zügigen Baufortschritt

- **Demag Krananlagen unterstützen bedeutendes Straßenbauprojekt in Brasilien**
- **„Geländegängige“ Portalkrane überwinden leichte Steigungen und Gefälle**
- **Kurze Projektierung und Lieferzeiten durch Standardisierung**

Düsseldorf, 17. Mai 2013. Insgesamt 14 Portalkrane der Marke Demag werden von der brasilianischen Projektgesellschaft SPMAR eingesetzt, um eines der größten und symbolträchtigsten Straßenbauvorhaben des lateinamerikanischen Kontinents zu vollenden. Dabei übernehmen die Krananlagen zentrale Transportaufgaben bei der Herstellung und Baustellenlogistik zur Vollendung des östlichen Teilstücks des „Rodoanel Mário Covas“ von São Paulo. Diese 180 km lange Ringstraße führt zukünftig rund um die Millionenmetropole und soll die sehr hohe Verkehrsbelastung des vorhandenen Straßennetzes reduzieren.

Die Straße wird streckenweise auf Stützpfählern und -trägern errichtet. Das erfordert eine besondere Bauweise, bei der Portalkrane wesentliche Aufgaben übernehmen: Sie transportieren Träger, Stützen und andere tragende Elemente zum Einbauort.

Dr. Lars Brzoska, Vice President and Managing Director von Terex Material Handling sagt: „Demag Krantechnik unterstützt die zügige Umsetzung dieses Straßenbauvorhabens. Wir freuen uns, dass wir mit unseren Produkten einen wesentlichen Beitrag zur Realisierung dieses für die Region so bedeutenden Infrastrukturprojekts leisten können.“

An das Engineering der Antriebstechnik wurden besondere Anforderungen gestellt, weil die Fahrbahn auch Kurven beschreibt. Somit hat Terex Material Handling „kurvengängige“ Portalkrane geliefert, die zudem auch leichte Steigungen und Gefälle des Straßenverlaufs überwinden können.

Die Koordinierung des Kranprojekts, das Engineering der Krananlagen sowie der Stahlbau und die Montage wurde von Terex Material Handling in Brasilien übernommen. Die zentralen Komponenten der Krane wie Hebezeuge, Steuerungs- und Antriebstechnik stammen aus der deutschen Produktion aus Wetter/Ruhr.

Vigold Georg, Managing Director Terex Material Handling in Brasilien sagt dazu: „Mit Demag Portalkranen bieten wir universell einsetzbare Lösungen für zahlreiche Transportaufgaben. Durch die weltweite Standardisierung profitieren unsere Kunden von vielfach bewährten Krankomponenten sowie von außerordentlich kurzen Lieferzeiten.“

Über das Bauprojekt

Die Metropolregion São Paulo in Brasilien gehört zu den am dichtesten besiedelten Ballungsgebieten der Erde. Rund 20,5 Millionen Menschen leben hier – damit ist die Stadt die größte auf der Südhalbkugel der Erde. Die Straßen in und um São Paulo sind chronisch verstopft. Abhilfe schaffen soll die Autobahn „Rodoanel Mário Covas“, die 180 km lang ist und São Paulo ringförmig umschließt. Dieser südliche Ring ist bereits fertiggestellt, die Einweihung des östlichen Teils mit 43 km Länge ist für 2014 vorgesehen.

Diese Teilstrecke führt auch durch ein Landschaftsschutzgebiet und wird deshalb aufgeständert, ähnlich wie eine Brücke, gebaut. Dabei kommt ein neues Verfahren zum Einsatz, bei dem ein Gittermastkran Stützpfiler einrammt und Träger darauf ablegt. Da das Gelände unwegsam ist, werden die Träger und weitere Bauelemente von Portalkranen an den Einsatzort transportiert. Die schienengebundenen Krane verfahren an den Außenseiten der bereits fertiggestellten Teilstücke. Mit dem jeweiligen Baufortschritt werden die Schienen verlängert, so dass der Kran immer den Verbauort des Baumaterials erreichen kann.

14 Portalkrane arbeiten unter rauen Einsatzbedingungen

Für das Bauprojekt lieferte Terex Material Handling 14 Zweiträger-Vollportalkrane (ZVPE) der Marke Demag. Acht baugleiche Krananlagen sind dazu für die gleichzeitige Arbeit an vier Baustellen des Straßenbauprojekts vorgesehen. Mit einer Spannweite von 17 Metern überkranen sie die jeweils drei Spuren einer Fahrtrichtung der zukünftigen Ringautobahn und übernehmen den Transport von Betonfertigteilen. Ausgestattet mit einer Zweischielenkatze

und einem Seilzug DR 20 verfügen sie über eine Tragfähigkeit von 32 Tonnen, die Hubhöhe beträgt sieben Meter.

Die besondere Anforderung: Die Antriebseinheiten und Bremsen wurden unter der Berücksichtigung von 2,5 Prozent Steigung und Gefälle ausgelegt. Außerdem wurden die Krananlagen so konfiguriert, dass sie dem kurvenförmigen Streckenverlauf folgen.

Darüber hinaus erfüllen die Krane alle Anforderungen, die einen Außeneinsatz in der subtropischen Klimazone und den rauen Umgebungsbedingungen des Baustellenbetriebs mit sich bringen.

Weitere sechs Vollportalkrane mit jeweils 18 Metern Spannweite übernehmen Hub- und Transportaufgaben in dem Produktionswerk für die Baumaterialien. Auf drei parallelen Kranbahnen von 360 Metern Länge verfahren vier Vollportalkrane mit 32 Tonnen und zwei Krane mit 16 Tonnen Tragfähigkeit. Dank ihrer kompakten Bauform erreichen sie nahezu jeden Punkt des rund 28.000 m² großen Produktions- und Lagerareals.

Standardisierte Portalkrane

Die für das Straßenbauprojekt in São Paulo installierten Krananlagen wurden projektiert und ausgeführt nach dem weltweit hohen Demag Standard für Portalkrane. Auf der Basis bewährter Krankomponenten haben internationale Ingenieurteams standardisierte Lösungen für Portalkrane entwickelt, die auf universelle Einsatzbereiche fokussieren und über lokalisierte Zusatzoptionen wie z. B. Funksteuerung, Krandistanzierung und Zweikatzbetrieb bedarfsgerecht angepasst werden können.

Damit profitieren Demag-Kunden von qualitativ hochwertigen und äußerst zuverlässigen Krankomponenten, verkürzten Projektierungs- und Lieferzeiten und damit einhergehenden höheren Produktionseffizienzen. Wesentliche Gründe, weshalb sich die brasilianische Projektgesellschaft für den Einsatz von Demag Krantechnologie entschieden hat. Die hohe Verfügbarkeit und effiziente Nutzung der Krananlagen wird zudem gewährleistet durch ein großes Netz an qualifizierten Servicetechnikern.

Über Terex Material Handling

Mit Demag Industriekranen und Krankomponenten ist Terex Corporation einer der weltweit führenden Anbieter von Krantechnologie. Die Kernkompetenzen des Geschäftsbereichs Terex Material Handling bestehen in der Entwicklung, Konstruktion und Herstellung technisch anspruchsvoller Krane, Hebezeuge und Komponenten sowie der Erbringung von Serviceleistungen für diese Produkte. Der Geschäftsbereich produziert in 16 Ländern auf fünf Kontinenten. Durch die Präsenz in über 60 Ländern werden Kunden in mehr als 100 Ländern erreicht.

Die Terex Corporation ist ein diversifiziert aufgestellter, global tätiger Hersteller des Maschinen- und Anlagenbaus. Kernaufgabe der Terex Corporation ist die Bereitstellung zuverlässiger, kundenorientierter Lösungen für zahlreiche Anwendungsbereiche wie z.B. Bau und Infrastruktur, Schifffahrt- und Transportunternehmen, die Gesteinsindustrie, Raffinerien, Energieversorger, kommunale Dienstleister und Fertigungsbetriebe. Terex berichtet in fünf verschiedenen Unternehmenssegmenten: Aerial Work Platforms, Construction, Cranes, Material Handling & Port Solutions und Materials Processing. Terex Financial Services bietet breite Unterstützung bei der Anschaffung von Terex-Maschinen. Auf unseren Webseiten: www.demagcranes.de und www.terex.com erhalten Sie weitere Informationen.

Ansprechpartner für Produkt- und Fachmedien

Christoph Kreutzenbeck

Tel.: +49 (0) 211 7102-3907

E-Mail: christoph.kreutzenbeck@terex.com